



**Sebastian Hartmann**  
Mitglied des Deutschen Bundestages

## **Am Freitag, den 16. Oktober, in Hennef** **Sebastian Hartmann trifft...Peer Steinbrück**

Troisdorf, 28.05.2015

**Sebastian Hartmann, MdB**  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Büro: Jakob-Kaiser-Haus  
Raum: 4.650  
Telefon: +49 30 227-74828  
Fax: +49 30 227-2374828  
sebastian.hartmann@bundestag.de

**Wahlkreisbüro:**

Frankfurter Straße 47  
53840 Troisdorf  
Telefon: +49 2241-9993310  
Fax: +49 2241-9993314  
sebastian.hartmann.ma04@bundestag.de

Der Bundestagsabgeordnete für Rhein-Sieg, Sebastian Hartmann (SPD), lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich ein zu seiner Veranstaltungsreihe „Sebastian Hartmann trifft...“ Erster Gast wird am Freitag, den 16. Oktober 2015, um 19:00 Uhr in der „Meys Fabrik (Beethovenstraße 21, 53773 Hennef) der ehemalige Ministerpräsident und Bundesfinanzminister Peer Steinbrück sein. Die Veranstaltung war eigentlich schon für Juni geplant gewesen, musste damals aber kurzfristig abgesagt werden.

„Ich möchte interessante Gesprächspartner in den Rhein-Sieg-Kreis holen und mit ihnen nicht nur über politische Sachthemen, sondern auch die menschliche Seite hinter den politischen Entscheidungen sprechen“, erläutert Sebastian Hartmann seine Idee für die neue Veranstaltungsreihe.

Der erste Gast, Peer Steinbrück, blickt als ehemaliger Bundes- und Landesminister sowie als Ministerpräsident und Kanzlerkandidat auf ein bewegtes politisches Leben zurück. Im Rahmen eines lockeren Talks wird er den Gästen Einblicke in seine Erfahrungen und Gedanken geben:

Welche zentralen Erkenntnisse hat er in seiner politischen Laufbahn gewonnen? Wie hat Peer Steinbrück den letzten Bundestagswahlkampf erlebt? Kann man als Politiker im Zeitalter der „Erregungsdemokratie“ überhaupt noch „Klartext“ reden oder ist floskelhafte Sprache für Politiker unvermeidbar? Welche zentralen Herausforderungen muss Politik in den nächsten Jahren bewältigen, um Wohlstand und soziale Gerechtigkeit zu erhalten und auszubauen?

„Als Politiker aus einer ganz anderen Generation als Peer Steinbrück wird es auch für mich persönlich spannend sein, seinen und meinen Blick auf die politische Praxis der Bundesrepublik Deutschland miteinander zu vergleichen“, so Sebastian Hartmann abschließend.